

# NCE AUF BILDUNG ZEIT FÜR KINDER E.V.



Der abendliche Losverkauf des Vereins „Chance auf Bildung“ war ein voller Erfolg.

Privatfoto

## Gleich am ersten Abend 60 Lose verkauft

Erfolgreicher Auftakt der Weihnachtstombola von „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“

**Nersingen.** Es war eine bunte Gesellschaft, die sich am Montagabend vor dem Schreibwarengeschäft von Klaus Ernst in der Weißenhorner Straße eingefunden hatte. Der Ladenbesitzer selbst stand dort, Bürgermeister Erich Winkler, dazu Ralph Hamann, Chefredakteur des Rundfunksenders Radio 7, und einige Ehrenamtliche des Vereins „Chance auf Bildung – Zeit für Kinder“. Sie boten Passanten und Kunden Lebkuchen und Punsch an – und rührten die Werbetrommel für die Tombola des Vereins.

Lose gab es vor Ort, bis Weihnachten liegen sie in vielen Nersinger Läden bereit. Rund 60 Lose fanden direkt ihre Kunden. Die Preise haben die Macher vor Ort gesammelt. Die Idee des Vereins: Zeit-Spenden. „Es gibt viel zu viele Kinder, für die sich niemand richtig Zeit nimmt“, erklärte die Vereinsvorsitzende Claudia Clages. Viele Preise haben so vor allem ideellen Wert: Ein Fußballspiel gegen Bürgermeister Winkler und ein Team aus Gemeinderäten und Rathausmitarbeitern steht auf der Liste, aber auch Handfestes wie

ein Sack Bio-Kartoffeln. „Das Event ist eine unserer größten Einnahmequellen“, sagte Clages. Zur Erinnerung: Der Verein bezahlt unter anderem drei Lehrer, die an Grundschulen Kinder neben dem Unterricht beim Lernen halfen. „Wir wollen weder den Staat noch die Eltern aus der Pflicht nehmen, sondern eine Ergänzung darstellen“, erklärte Clages. Bürgermeister Winkler ist stolz auf das Engagement seiner Bürger: „Viele jammern nur“, sagte er. „Der Förderverein jammert nicht, sondern lässt Taten sprechen.“ hab